

25 24 29

Pholyin 3 H! Octob. 3.

Bringen die sehr Ihr Freund Martenau mir
 Ihre Liebesgrüße und herzlichst mich best
 in Erfüllung, und wenn Sie mir das ganz
 hast mitteilen, das wenn noch weiter hinaus
 so ist viel Gutes und Tümmen in der weltlichen
 Welt; bei jeder Maßnahme man würde es nach
 allem Glücke vorbestimmt getroffen. Und werlich
 der Arbeit die ich versuche hat mir eine sehr
 Richtung hat: dem nachkommen hat man nicht
 deren sehr. Ihre sehr freundschaffliche Ausdrücke
 wegen der Platz nehmen in mir bin sehr dankbar
 können mit dem größten Dankbarkeit es, und werde
 mein Möglichstes thun damit Ihnen die Schrift, die
 vorzüglich bei Ihnen beschaffigens kein Gewinn
 befreit ist, eine ganzem vornehmsten Freunde werfe. Es
 ist kein kleiner Nachteil zu seinem nächsten Ziel wenn
 jeder Kritiker zu haben; aber die werden durch
 vorerst geistlich und geistlich zu werden finden.

Manne ich darf in der That Ihr Bündelgenosse
 werden können für die alten Schrift! es stellt mir
 eine Linderung noch an allen Orten. Jedoch habe ich die
 Philologie vorerst (vorzüglich wenn ich das kann) und mich
 die meistezeit sehr lieb haben mir noch immer
 besser können, und was Sie mich übrig gelassen
 haben werden, wenn der Platz fortig ist, wenn
 werde ich mich von ansetzen an dem was Sie mir
 zubereiten. Auf demselben Judentum sollte ich
 mit jedem Fortschritte und werde Sie dann noch
 gründlich studieren. Vorzüglich sollte ich mich
 mich sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr